



Stellenausschreibung

Die Hochschule Zittau/Görlitz (HSZG) versteht sich als verantwortungsvoller Arbeitgeber, der die Potenzialentwicklung seiner Mitarbeitenden auf Basis von Chancengerechtigkeit und Familienfreundlichkeit fördert. Sie bietet ein Umfeld, welches motiviert, sowie hervorragende Leistungen ermöglicht und würdigt. Engagement aller Beteiligten und Offenheit für Veränderung sind dabei unabdingbar.

An der Hochschule Zittau/Görlitz, kanzlernaher Bereich, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle in Teilzeit (30 Stunden/Woche) als

Projektmanager*in für Projekt Cybersicherheit (m/w/d) - Kennwort: 26-2025 - Cybersicherheit

befristet bis zum 30.06.2028 zu besetzen. Bis zum 31.12.2026 ist eine Aufstockung auf Vollzeit (40 Stunden/Woche) vorgesehen.

Sie zeichnen sich durch organisatorisches Talent und ein ausgeprägtes Bewusstsein für Cybersicherheit und Datenschutz aus, dann gestalten Sie mit uns die Sicherheit der digitalen Zukunft – wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Die Stelle umfasst das **Management des Projektes** Cybersicherheit mit folgenden Schwerpunkten:

- **Projektkoordination:** Zentrale Koordination der Planung, Steuerung und Überwachung eines Einführungsprojektes für ein Informationssicherheitsmanagementsystem, einschließlich Zeit-, Ressourcen- und Maßnahmenplanung sowie Organisation und Moderation von Projektgremien und Workshops.
- **Schnittstellenmanagement:** Koordination und Abstimmung zwischen IT, Datenschutz, Informationssicherheitsbeauftragten und Fachabteilungen.
- **Fachliche Unterstützung:** Entwicklung von Konzepten zu Rollen und Verantwortlichkeiten, Mitwirkung bei Risikoanalysen und Schutzbedarfsfeststellungen sowie Erstellung eines Maßnahmenkatalogs.
- **Dokumentation & Auditvorbereitung:** Unterstützung bei der Erstellung der ISMS-Dokumentation und Vorbereitung auf interne und externe Audits.
- **Kommunikation & Sensibilisierung:** Mitarbeit an der Entwicklung eines Schulungskonzepts zur Informationssicherheit sowie Unterstützung in der Kommunikation mit externen Beratern und Prüforganisationen.

Darüber hinaus obliegen dem Stelleninhaber/der Stelleninhaberin folgende **Aufgaben:**

- **Verbundprojekt IT-Notfallplanung:** Projektkoordination der HSZG im Rahmen des Verbundprojekts „IT-Notfallpläne für die sächsischen Hochschulen“, einschließlich Mitwirkung an der Bestandsaufnahme bestehender IT-Notfallplänen, Entwicklung gemeinsamer Prozesse für den IT-Notfall, Erstellung zielgruppengerechter Schulungs- und Kommunikationsunterlagen, aktive Beteiligung an Projektmeetings sowie regelmäßige Berichterstattung zum Projektfortschritt.
- **Datenschutz:** Mitarbeit im Bereich Datenschutz, insbesondere Unterstützung bei der Erstellung und Pflege von Verzeichnissen gemäß DSGVO.



Es werden folgende Kenntnisse und Fähigkeiten vorausgesetzt

- Abgeschlossenes Hochschulstudium im Bereich **Wirtschaftswissenschaften, Informatik, Wirtschaftsinformatik, IT-Sicherheit** oder vergleichbarer Studiengang
- Einschlägige Berufserfahrung
- Fundierte Kenntnisse im Projektmanagement
- Erfahrung im Bereich Informationssicherheit oder IT-Sicherheitsmanagement

Darüber hinaus sind wünschenswert

- Kenntnisse gängiger Standards wie **BSI IT-Grundschutz** oder **ISO 27001** ,
- Zertifizierungen im Bereich Informationssicherheit von Vorteil,
- Erfahrung mit IT-Dokumentation, Auditvorbereitung oder Prozessmanagement,
- Kenntnisse im Bereich Datenschutz (DSGVO) hilfreich.

Wir erwarten von Ihnen

- Strukturierte, selbstständige und ergebnisorientierte Arbeitsweise,
- Ausgeprägte kommunikative Fähigkeiten und Durchsetzungsvermögen,
- Fähigkeit zur Koordination komplexer Projekte mit verschiedenen Beteiligten,
- Hohes Verantwortungsbewusstsein und Sensibilität für sicherheitsrelevante Themen.

Wir bieten Ihnen

- ein interessantes und anspruchsvolles Tätigkeitsfeld,
- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten im Rahmen der geltenden Dienstvereinbarung,
- persönliche und fachliche Entwicklungsmöglichkeiten durch gezielte Fort- und Weiterbildung,
- attraktive Sozialleistungen (betriebliche Altersvorsorge, Jahressonderzahlung, vermögenswirksame Leistungen),
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement mit Angeboten zur betrieblichen Gesundheitsförderung sowie
- die Möglichkeit zur Nutzung eines Jobtickets.

Die Vergütung erfolgt bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe **12 TV-L**. Die 1. Tätigkeitsstätte ist Zittau. Die Hochschule Zittau/ Görlitz strebt eine ausgewogene Personalstruktur an und begrüßt daher die Bewerbung von Personen jeglichen Geschlechts. Schwerbehinderte Personen werden bei gleicher fachlicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Hochschule Zittau/Görlitz hat sich zum Ziel gesetzt, den Anteil der Frauen im Bereich der Lehre und Forschung zu erhöhen und fordert daher Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben.

Konnten wir Ihr Interesse wecken? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung (inklusive Anschreiben, Lebenslauf, Abschluss- und Arbeitszeugnisse) bis zum **31.07.2025** (Posteingang) **per E-Mail** an:

stellenangebote@hszg.de

(Dokumente ausschließlich im pdf-Format)

Der Umwelt zuliebe möchten wir darum bitten, von postalischen Bewerbungen¹ möglichst abzusehen (eine Rücksendung von Bewerbungsunterlagen ist nicht möglich). Wir bitten um Verständnis, dass Kosten, die Ihnen im Laufe des Auswahlverfahrens

¹ Postanschrift: Hochschule Zittau/Görlitz, Dezernat Personal und Recht, Theodor-Körner-Allee 16, 02763 Zittau



entstehen, nicht erstattet werden können. Bei fachlichen Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Digitalisierungskordinatorin, Frau Dipl.-Wirtsch.-Ing. (FH) Kerstin Korb (kerstin.korb@hszg.de, Tel.: 03583 612-4980). Weitere Informationen finden Sie unter www.hszg.de.

